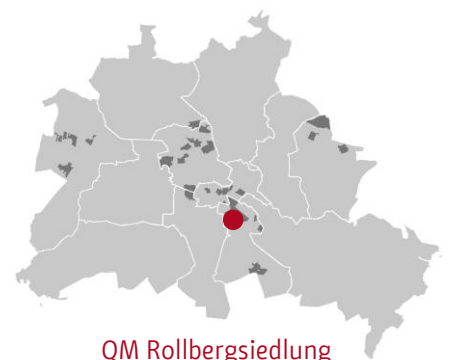




Soziale Stadt

Sanierung des Kinder- und Jugendzentrums "Lessinghöhe"



QM Rollbergsiedlung

Quartiersmanagement Rollbergsiedlung

Sanierung des Kinder- und Jugendzentrums "Lessinghöhe"

Bewährte Arbeit in neuem Glanz

Mit einem feierlichen Festakt wurde im März 2015 das Kinder- und Jugendzentrum Lessinghöhe nach umfassenden und energetischen Sanierungen eröffnet. Mit ihren 63 Jahren ist die Lessinghöhe eine der ältesten Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen Berlins und der Zahn der Zeit hatte an der baulichen Substanz genagt. Jetzt gibt es einen modernen Fitnessraum, einen neuen Tresen im Jugendcafé und ein Kindercafé. Die Lessinghöhe leistet seit Jahren einen wesentlichen Beitrag zur Bildung, Erziehung und Integration zahlreicher junger Menschen und deren Familien in der Rollbergsiedlung.

Leuchtturm im Quartier

Die Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner, besonders im Quartiersrat des Quartiersmanagementgebiets Rollbergsiedlung, spielt auch für dieses Projekt der Sozialen Stadt eine gewichtige Rolle. Den Baumaßnahmen ging 2012 eine Machbarkeitsstudie mit Zukunftswerkstatt voraus (zusätzliche Soziale Stadt – Mittel in Höhe von 35.000 €). Die Bedeutung der gemeinsamen Entscheidung für den Umbau des Kinder- und Jugendzentrums reicht deutlich über die bauliche Verbesserung hinaus, denn mit den Maßnahmen konnte ein wichtiger Leuchtturm im Quartier erhalten und gleichzeitig die Kinder- und Jugendarbeit im Kiez nachhaltig gestärkt werden.

Bauliche Investitionen kommen beim Menschen an

Die Förderung der Lessinghöhe aus dem Baufonds der Sozialen Stadt kommt da an, wo es für Bildung und Jugendarbeit gebraucht wird, direkt bei den Kindern und Jugendlichen, deren Freizeitmöglichkeiten in dem Quartier durch die Sanierung erheblich verbessert wurden. Darüber ist man sich im Kiez einig. Die Lessinghöhe stellt somit ein anschauliches und lehrreiches Beispiel dafür dar, dass bauliche Investitionen in Bildungs-, Freizeit- und Nachbarschaftseinrichtungen letztlich Investitionen für die Menschen, deren Lebensbedingungen und Chancen sind und deshalb ein wichtiger und nötiger Förderbaustein für die Quartiersentwicklung bleiben sollten.

Kontakt: lessinghoehe@neukoelln-jugend.de, Tel: 030 - 6873173

Quelle: QM Rollbergsiedlung

Fotos: Kinder- und Jugendzentrum Lessinghöhe

Stand: April 2015



Adresse:

Mittelweg 30
12053 Berlin – Neukölln

Realisierung:

2013 bis 2014

Gesamtkosten:

1.140.395 EUR, inkl. Mittel der EU
(EFRE)

Bauherr:

Bezirksamt Neukölln, Abteilung Jugend



Handlungsfeld der Sozialen Stadt

- Bildung, Ausbildung, Jugend
- Arbeit und Wirtschaft
- **Nachbarschaft**
- Öffentlicher Raum
- Beteiligung, Vernetzung und Einbindung der Partner



Referat IV B -Soziale Stadt, Stadtumbau,
Zukunftsinitiative Stadtteil
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin
www.quartiersmanagement-berlin.de

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Umwelt

berlin Berlin